

FREUDE ÜBER NEUES PROBELOKAL

MUSIKKAPELLE MÜHLEN FEIERTE BEIM MUTTERTAGSKONZERT



Kapelle mit Chor: Großes Konzert in Mühlen

Es ist zwar schon einige Zeit her, doch sei an dieser Stelle noch einmal berichtet: Am 13. Mai 2007 hatte die Musikkapelle Mühlen zum Muttertagskonzert in den Vereinsaal der Feuerwehrrhalle eingeladen. Der Saal, den Maria Oberhollenzer (Zehenterin) mit Blumen geschmückt hatte, war bereits voll belegt als mit dem Eintreffen von Dekan Sepp Wieser das Konzert begann.

DANK VON MUTSCHLECHNER

Der Obmann Christoph Mutschlechner begrüßte alle Anwesenden und im Besonderen Dekan Wieser und den Diakon Hermann Forer. Ebenso begrüßen konnte er die Vizebürgermeisterin Marianna Forer, den Fraktionsvorsteher Helmuth Rier,

die Fahnenpatin Maria Rier und für den Verband Südtiroler Musikkapellen den Bezirkskassier Luis Winkler, den Bezirksstabführer Helmuth Gastteiger sowie den Gebietsvertreter des Tauferer Ahrntales Stefan Stocker.

ZWEI JUNG MUSIKANTEN

Herzlich willkommen hieß er dann die zwei Jungmusikanten und Neumitglieder der Kapelle: Judith Schwiembacher und Alexander Ponticello, sowie den Gastmusikanten Matthias Kirchler aus St. Johann. Weiters bedankte er sich beim Männerchor Taufers, der sich bereit erklärt hatte, die Veranstaltung musikalisch mitzugestalten.

Der Abend, durch den dann Reinhard Steger führte, gliederte sich

in einen Teil mit Werken russischer Komponisten und einen Teil mit Stücken einheimischen (Pustertaler) Komponisten.

„RUSSIAN DANCE SUITE“

Mit dem Konzertmarsch „Grüße aus Moskau“ von Tschernetski eröffnete die Musikkapelle das Muttertagskonzert. Es folgte „Russian Dance Suite“ und „Feodora“ von Tschaikowsky. Dazwischen gab es eine Einlage des Männerchores.

ERIKA GASSER AUSGEZEICHNET

Im zweiten Teil der Veranstaltung wurden Ehrenurkunden des Verbandes Südtiroler Musikkapellen verliehen. Zusammen mit dem Bezirkskassier Luis Winkler und dem Gebietsvertreter Stefan Stocker nahmen der Obmann Christoph Mutschlechner und der Kapellmeister Georg Kirchler die Ehrungen vor. Ausgezeichnet wurden Erika Gasser an der Klarinette, die in der vergangenen Periode als Jugendleiterin fungierte, sowie die jetzige Jugendleiterin Sabine Feichter, ebenfalls an der Klarinette. Beide erhielten Bronze für ihre 15jährige Mitgliedschaft in der Kapelle.

„LAND DER BERGE“

Musikalisch wurde der zweite Teil mit der Overtüre „Land der Berge“ von Friedrich Brunner begonnen. Es folgte wieder eine Einlage des Männerchores. Höhepunkt des Abends war die Aufführung der Hymne „Gran Fanes“ von Hansjörg Mutschlechner, der selbst anwesend war.

Fotos: Privat



Aufgepasst: Kapellmeister Georg Kirchler



Ausgebucht: Kein Platz mehr zu bekommen

Mit einem Händedruck bedankte er sich bei Kapellmeister Georg Kirchler für die gelungene Aufführung. Den Ausklang machte der Marsch „Meine Heimat“ von Karl Pramstaller. Selbstverständlich gab es auch noch eine Zugabe.

DANK AN GEMEINDE

Vielen Mitgliedern kam das erhoffte glückliche Ende des Konzertes gerade recht. Hatte sich die Zeit der

Vorbereitung zu diesem Konzert doch als recht anstrengend und eher stressig erwiesen. Grund dafür war vor allem das Hilfsprobelokal, denn das neu Lokal wurde zusammen mit dem Kindergarten gerade gebaut. Erst die letzten Proben vor dem Konzert konnten im neu eingerichteten Probelokal abgehalten werden. Das neue Lokal war auch Teil der Eröffnungsansprache des Obmannes. Er bedankte sich für die finanzielle

Unterstützung zur Realisierung vor allem bei der Marktgemeinde Sand in Taufers (Bürgermeister Helmuth Innerbichler), bei der Südtiroler Landesregierung mit LH Luis Durnwalder, bei der Südtiroler Sparkassenstiftung und bei der Fraktionsverwaltung von Mühlen. Einen besonderer Dank gebührte dem großen Gönner der Musikkapelle, Möbel Plankensteiner aus Mühlen.



Geehrt: Sabine Feichter und Erika Gasser



Dank an die Gemeinde: Obmann Christoph Mutschlechner

Fotos: Privat